

Mascun (Inferior)

Barranco de Mascún Inferior, Rio Mascún

Angelegt: 2023-03-09 20:52:53	Update: 2023-11-21 17:11:54	Druck: 2024-12-22 07:12:45
Land: España / Spain Region: Aragón Subregion: Huesca Ort: Rodellar		
Schwierigkeit: Einfach	Grad: v1 a2 II	Gesamtzeit: 7h5
Zustiegszeit: 30min	Begehungszeit: 6h	Rückwegszeit: 35min
Einstiegshöhe: 900m	Ausstiegshöhe: 860m	Höhendifferenz: 40m
Canyonstrecke: 5500m	Höchste Abseilstelle: m	Anzahl Abseiler: 0
Transport: zu Fuß	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung: Süd	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 1.9 (2)	Beschreibung: ★ 3 (1)	Verankerung: ★ 3 (1)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: Notseil		
Charakteristik: Wandercanyon im Anschluss an den Abseilcanyon Mascún Superior, im Sommer meist ohne Wasserdurchsatz. Auch als eigenständige Tour in 2 Varianten machbar.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Auf der N-240 von Lleida oder auf der A-138 von Frankreich durch den Tunnel von Bielsa über Ainsa nach Barbastro. Auf der Umgehungsstraße um die Stadt herum und auf der N-240 weiter in Richtung Huesca. Ungefähr 22 km nach Barbastro zweigen wir rechts auf die A-1229 ab. Über Abiego und Bierge (nach Abiego links abbiegen) kommen wir nach Rodellar (ca. 30 km ab der Abzweigung von der N-240).		
Zustieg: In Rodellar der Beschilderung zum Barranco Mascun folgen. Wir kommen hinunter zum Bach, queren diesen und kommen zur Quelle auf der rechten Seite. Weiter geht es nordwärts, wir passieren den Bco Fornocal de Andrebot, wo man Richtung Barrasil und Gorgas Negras hinaufsteigt und kommen dann nach längerer Wegstrecke am orograf. linken Ufer zu der Stelle, wo der Weg den Bachlauf kreuzt, um jenseitshinauf zu ziehen In Richtung Otin. Wir bleiben hier jedoch unten und starten hier zur eigentlichen Begehung des Mascun inf., indem wir weiter aufsteigen über die Einmündung des Bco. Otin hiaus bis zu der Stelle, wo sich der Mascun sup. nach seiner letzten Engstelle mit dem letzten Abseiler öffnet. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, zur verlassenen Ortschaft Otin aufzusteigen und dann über die Schulternördlich vom Bco. de Otin jenseits den Weg in den Bco. Mascun abzusteigen. Je nach Lust und Kondition kann man dann erstmal links aufwärts steigen oder sofort - im Hochsommer ggf. nach einem Bad in der Karstquelle am Fuß des Otin - zurück zu marschieren in Richtung Rodellar.		
Tour: Die überwiegende Zeit läuft man, einige längere Gumpen sind bei Wasserdurchsatz zu durchschwimmen, auch unter dem "El Beso" (der Kuss) durch. Es gilt ein Chaos zu überwinden, schwierigere Passagen lassen sich umgehen, zB nach dem Wasserfall, der vom Otin herunterprasselt. Der Aufstieg endet schließlich am letzten Abseiler des Mascun Superior. Nach einer verdienten Pause geht es auf dem Anmarschweg wieder zurück.		
Rückweg: Wo der Weg von Otin herunterkommt und das Bachbett kreuzt, steigen wir wieder auf das linke Ufer aus und wir marschieren nach Rodellar so zurück, wie wir etwa 6 bis 7 Stunden vorher gekommen sind.		
Koordinaten: Canyon Start 42.3190 -0.0631 Canyon Ende 42.2974 -0.0741		

Begehungen:

2024-03-17 | Rok | ★★ | 📖 ★★★ | 📍 ★★★ | 🌊 Hoch | 🍌 Begangen

Nur den Inf. zu machen, macht meiner Meinung nach keinen Sinn. Ist zwar nett, aber eher Wandern als Canyoning. Landschaftlich sehr eindrucksvoll.

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/MascunInferiorCanyon.html>

Abschnitte:

Mascun (Superior), v4 a4 III, 2h15+4h+1h30

Mascun Ultimos Estrechos, v2 a3 II, 15min+2h+10min

Mascun (Inferior), v1 a2 II, 30min+6h+35min